

**Mindestabstände vereinheitlichen – Standards setzen.**

Wir fordern Senat und Bürgerschaft auf, sich nach Inkrafttreten des Bremischen „Gesetzes zur Anpassung spielhallenrechtlicher und glücksspielrechtlicher Anpassungen an den Glücksspielstaatsvertrag 2021“ auf nationaler, mindestens aber norddeutscher, Ebene dafür einzusetzen, dass die darin neu geregelten Mindestabstände von stationären Glücksspielangeboten länderübergreifend vereinheitlicht werden. Dabei ist darauf zu achten, dass eine Einigung keine Verschlechterung zu den neu gefassten Mindestabständen im Bundesland Bremen darstellen.